

DTIHK-Blitzumfrage „Gaslieferstopp“

Auswirkungen eines möglichen Gaslieferstopps
auf die Unternehmen

5.–10. Mai 2022



Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

Eckdaten

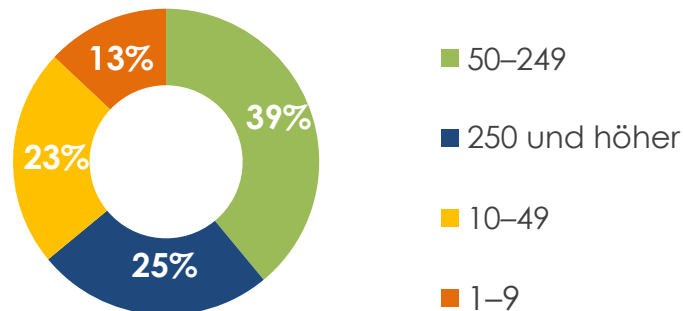
Datenerhebung: 05.–10. Mai 2022

Teilnehmerkreis: 65 Mitgliedsunternehmen der DTIHK

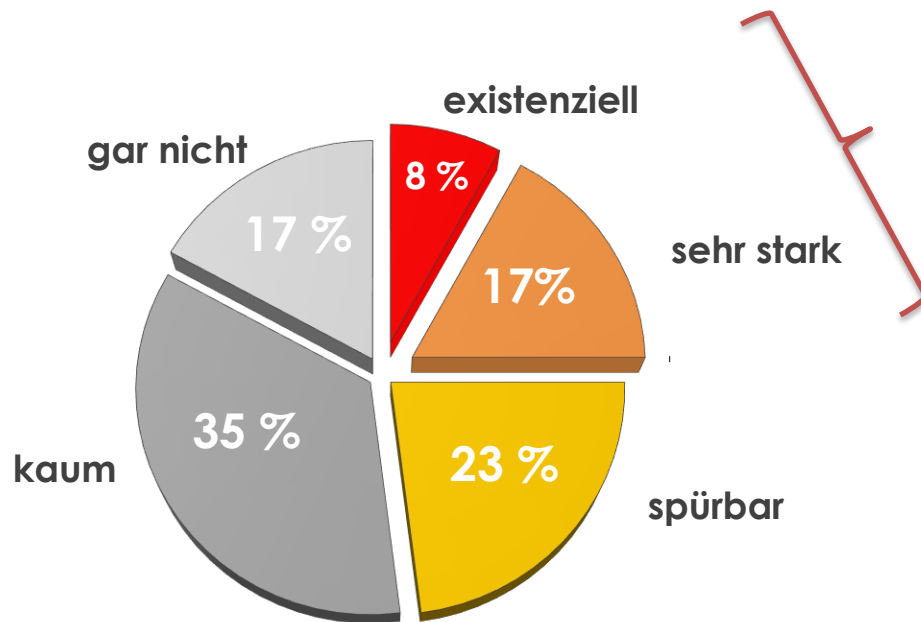
Haupttätigkeitsbereich

Dienstleistungen	45 %
Verarbeitendes Gewerbe	36 %
Handel	12 %
Bauwirtschaft	5 %
Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	2 %

Zahl der Mitarbeiter



1. Wie stark ist Ihre Geschäftstätigkeit im Falle eines Gaslieferstopps bedroht?

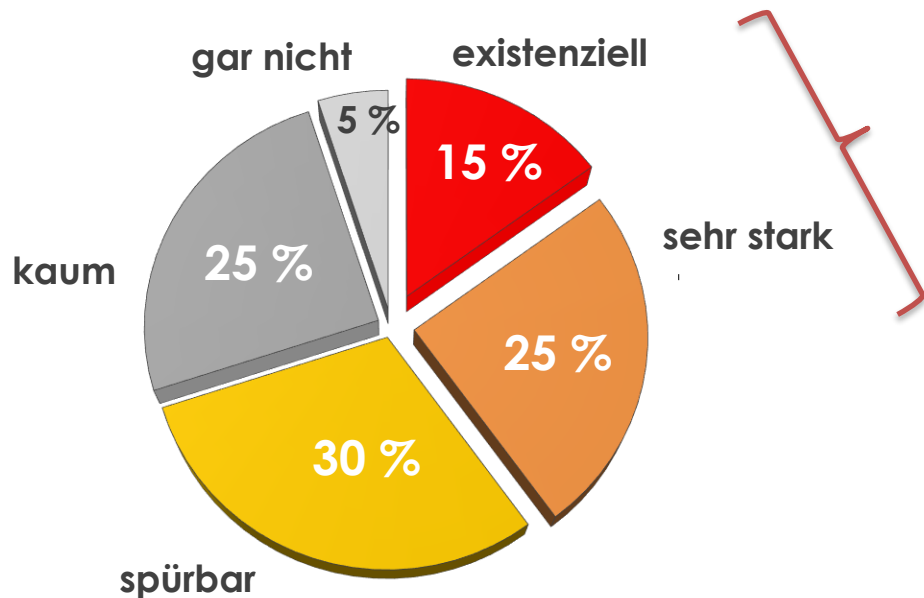


1/4 existenziell oder sehr stark

- 57 % Firmen vom verarbeitenden Gewerbe
- 79 % Mittel- und Großunternehmen

Verarbeitendes Gewerbe

Wie stark ist Ihre Geschäftstätigkeit im Falle eines Gaslieferstopps bedroht?



40 % existenziell oder sehr stark

- 90 % Mittel- und Großunternehmen



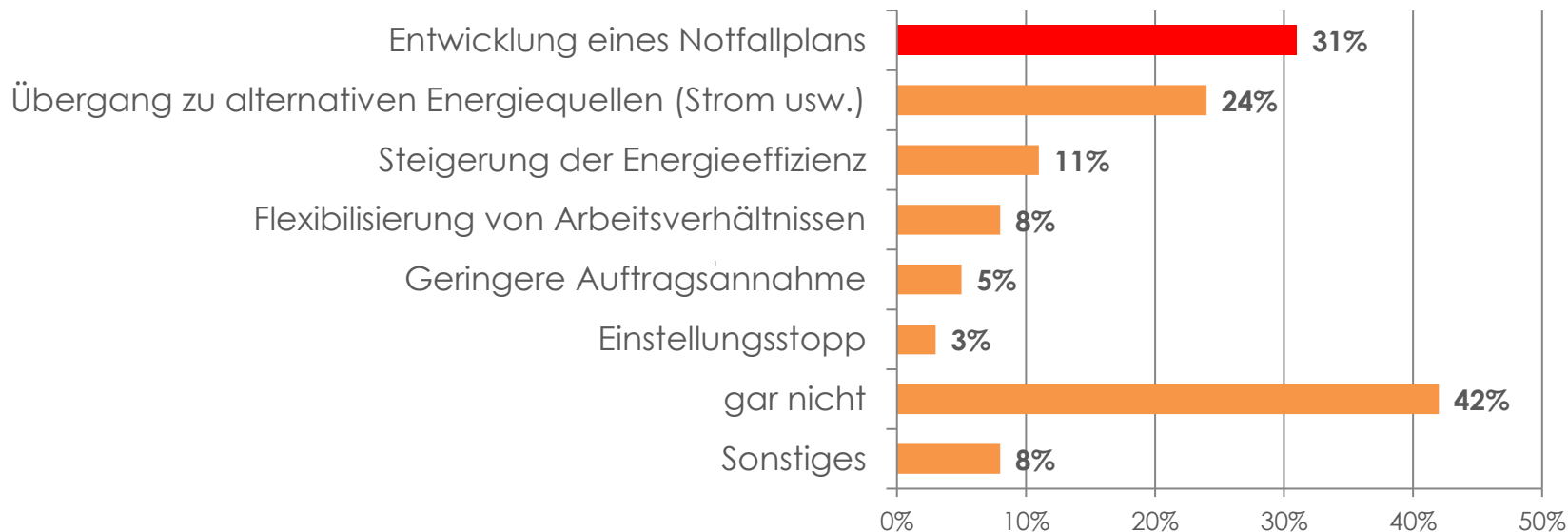
2. Konkrete Folgen des Gaslieferstopps für die Geschäftstätigkeit

(Mehrfachnennungen möglich)

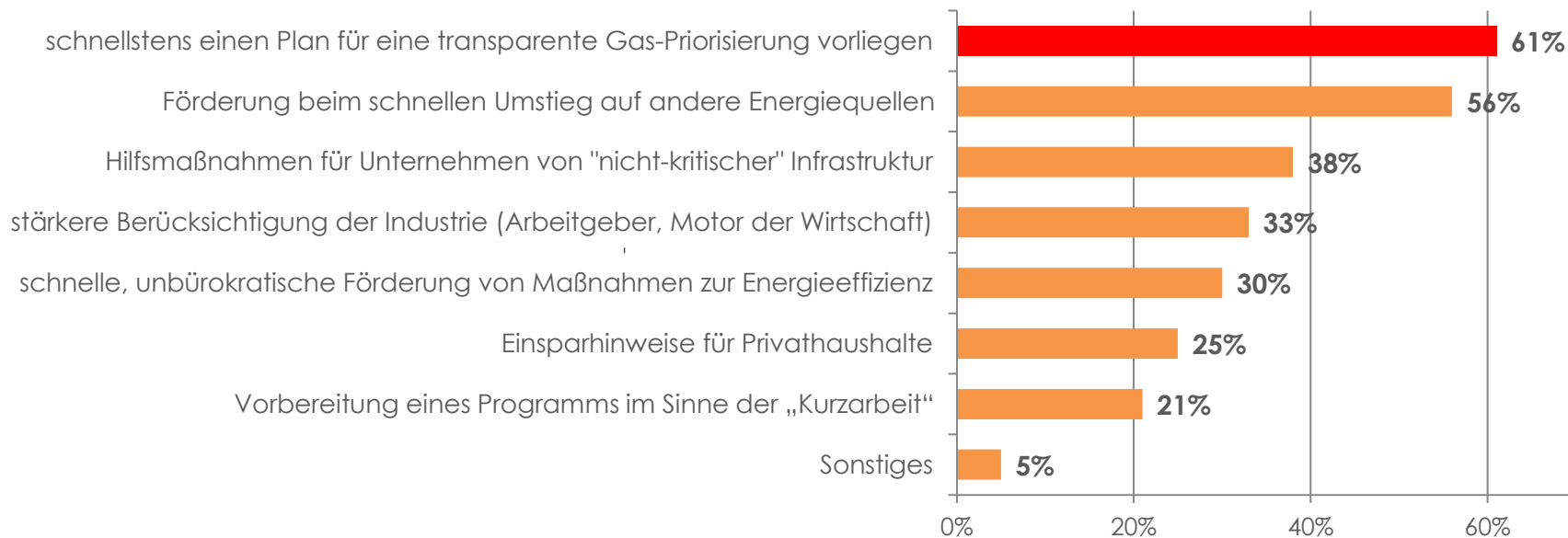


3. Wie bereiten sich Unternehmen auf einen plötzlichen Gaslieferstopp vor?

(Mehrfachnennungen möglich)



4. Was erwarten Sie von der tschechischen Regierung zur Vorbereitung auf einen Gaslieferstopp? (Mehrfachnennungen möglich)



Kontakt:

Christian Rühmkorf

Tel.: +420 221 490 303

E-Mail: ruehmkorf@dtihk.cz

Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer

Václavské náměstí 40, CZ-110 00 Praha 1

info@dtihk.cz

www.dtihk.cz



Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

[@GermanCzechCham](#)

DTIHK #ČNOPK